



UNSERE MANDATSBEDINGUNGEN FÜR DOKUMENT-SERVICES

Telefon +49 (0)89 41 61 42 95-0
E-Mail inbox@comp-lex.de
Fax +49 (0)89 41 61 42 95-9
Web <https://www.comp-lex.de>

1. Wer sind wir und welche Leistung bieten wir Ihnen?

Wir sind in Deutschland zugelassene, auf das Informationstechnologie- und Datenschutzrecht (zusammenfassend „IT-Recht“) spezialisierte Rechtsanwälte.

Im Rahmen unserer Dokument-Services bieten wir Ihnen Leistungen um die Gestaltung und Pflege rechtlicher Dokumente. Dabei kann es um Vertragsbedingungen Ihres Unternehmens, aber auch um Pflichtangaben auf Ihrer Website (Impressum, Datenschutzerklärung) oder in Geschäftsbeziehungen handeln.

Der konkrete Umfang unserer Leistungen ergibt sich aus einer „Produktbeschreibung“, auf deren Grundlage Sie einen Dokument-Service bestellen können.

Unser Dokument-Service besteht in der Regel in der Gestaltung und Pflege rechtssicherer rechtlicher Dokumente. Das bedeutet, wir gestalten die Dokumente so, dass Sie vor berechtigten Abmahnungen und Klagen geschützt sind. Pflege bedeutet, dass wir die Rechtssicherheit der Dokumente sicherstellen, solange Sie den Dokument-Service nutzen. Das heißt, wir aktualisieren die Dokumente, sobald hierzu aus rechtlichen Gründen ein Anlass besteht (z. B. Änderungen von Gesetzen oder der höchstrichterlichen Rechtsprechung) oder wir dies sonst für geboten halten, um die Rechtssicherheit der Dokumente sicherzustellen.

Ihr(e) Ansprechpartner:

Dr. Jochen Notholt, Rechtsanwalt

E-Mail jn@comp-lex.de
Telefon +49 (0)89 41 61 42 95-2
Mobil +49 (0)176 10 43 85 89
Telegram [@jochennotholt](https://t.me/jochennotholt)

Stand 01.04.2018

Seite 1 von 3

2. Wie läuft unsere Geschäftsbeziehung ab?

In der Regel erbringen wir unsere Dokument-Services über einen Kooperationspartner. Kooperationspartner sind z. B. Dienstleister, die Ihre Unternehmenshomepage entwickeln und hosten. In diesem Fall bestellen Sie unseren Dokument-Service bei diesem Dienstleister, den wir entsprechend bevollmächtigt haben. Wir sind jedoch in Bezug auf den Dokument-Service Ihre Vertragspartner.

Bestimmte Dokument-Services können Sie auch bei uns direkt bestellen.

Zur Vermeidung (theoretisch) möglicher Interessenkonflikte müssen wir die Möglichkeit haben, im Einzelfall Ihre Bestellung unseres Dokument-Services abzulehnen. Dies teilen wir Ihnen zeitnah nach Erhalt Ihrer Bestellung mit.

Um Ihnen die Dokument-Services bereitstellen zu können, brauchen wir von Ihnen bestimmte Informationen (z. B. Ihre Unternehmensangaben für das Impressum, technische Abläufe auf Ihrer Website für die Datenschutzerklärung). Diese Informationen erhalten wir von Ihrem Dienstleister / unserem Kooperationspartner oder, wenn Sie einen Service direkt bei uns bestellen, von Ihnen. In diesem Fall werden Sie uns diese Informationen unverzüglich nach unserer Anfrage bereitstellen.

Möchten Sie oder wir den Dokument-Service beenden, ist dies unter Berücksichtigung der vereinbarten Kündigungsfristen formlos möglich. Die Kündigungsfristen und Mindestlaufzeiten ergeben sich aus der Produktbeschreibung. Sind darin Fristen genannt, gilt eine Mindestlaufzeit



von einem Jahr ab Beginn des Services und eine Kündigungsfrist von drei (3) Monaten zum Ende der Mindestlaufzeit bzw. eines weiteren Vertragsjahres.

Stand

01.04.2018

Seite

2 von 4

3. Was kostet der Service, und wie rechnen wir ab?

Sie zahlen für einen Dokument-Service in der Regel eine monatliche Pauschalvergütung, die sich aus der Produktbeschreibung ergibt.

Die vereinbarten Beträge verstehen sich immer „netto“, also zzgl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

Wenn wir unsere Leistungen über einen Kooperationspartner erbringen, stellt Ihnen dieser unseren Service in Rechnung. In der Regel erfolgt dies monatlich im Voraus. Wenn Sie bei uns direkt bestellen, erhalten Sie von uns eine monatliche Rechnung im Voraus, es sei denn, wir vereinbaren im Einzelfall etwas Anderes. Sie erhalten unsere Rechnung in elektronischer Form per E-Mail und ohne Unterschrift. Es gilt ein Zahlungsziel von 30 Tagen nach Rechnungsstellung.

4. Wie dürfen Sie und wir unsere Arbeitsergebnisse nutzen?

Ihnen ist bewusst, dass die für Sie bereitgestellten Dokumente auf von uns selbst entwickelten Standarddokumenten basieren. Deshalb haben wir ein besonderes Interesse an der Klarstellung, dass Sie diese Dokumente und sonstige Ergebnisse nur für den im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung vereinbarten oder vorausgesetzten Einsatzzweck und nur innerhalb Ihres Unternehmens (einschließlich verbundener Unternehmen) nutzen dürfen. Wir behalten uns umgekehrt ausdrücklich das Recht vor, unsere Arbeitsergebnisse unter Berücksichtigung des Mandatsgeheimnisses auch für andere Mandate und/oder Einsatzzwecke zu nutzen.

5. Wie kommunizieren wir miteinander, wie speichern wir Ihre Daten und wie stehen wir zum Datenschutz?

Zunächst das Wichtigste: Wir sind Berufsgeheimnisträger und damit Ihnen gegenüber zu strenger Vertraulichkeit verpflichtet, sobald Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Das nehmen wir sehr ernst.

Abweichend von diesem Grundsatz strenger Vertraulichkeit gelten folgende Einschränkungen: Wenn Sie unsere Dokument-Services über einen Kooperationspartner bestellen, tauschen wir Informationen über das Bestehen unserer Mandatsbeziehung und Ihrer Geschäftsbeziehung aus, soweit dies für unsere Kooperation erforderlich ist.

Sie stimmen zu, dass wir mit Ihnen und Ihren Mitarbeitern und ggf. auch mit unserem Kooperationspartner im Rahmen der Erbringung des Dokument-Services per unverschlüsselter E-Mail kommunizieren. Zudem stimmen Sie zu, dass wir uns anvertraute Daten im Rahmen der Mandatsbeziehung digital verarbeiten dürfen. Dies dürfen für uns auch Dritte tun (z.B. „Cloud Computing“-Anbieter), soweit diese Dritten von uns zur vertraulichen Behandlung der Daten verpflichtet worden sind und sie ein adäquates Maß an Datensicherheit gewährleisten.

Wir beachten selbstverständlich die geltenden Gesetze zum Datenschutz. Beachten Sie hierzu bitte unsere Datenschutzerklärung, abrufbar unter: <https://comp-lex.de/datenschutz>



6. Wie haften wir für Beratungsfehler?

Unsere Haftung für Beratungsfehler ist auf EUR 1.000.000,- pro Schadensfall und EUR 2.000.000,- pro Versicherungsjahr begrenzt, soweit die Haftung nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Dies entspricht den Konditionen unserer aktuellen Berufshaftpflichtversicherung. Diese Haftungsbeschränkung findet auch keine Anwendung auf Schäden, die wir durch eine schuldhafte Verletzung oder Tötung eines Menschen verursachen.

Stand 01.04.2018

Seite 3 von 3

7. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir diese Mandatsbedingungen ändern?

Möchten wir unsere Mandatsbedingungen ändern, teilen wir Ihnen dies rechtzeitig vorher in der Regel per E-Mail mit. Sie haben dann vier Wochen Zeit, den mitgeteilten Änderungen zu widersprechen. Tun Sie dies nicht, gelten die Änderungen als von Ihnen akzeptiert.